

19. September 2018

DAS DSCHUNGELBUCH

Eine Theatersafari der Drehbühne Berlin in den
Tropenhäusern des Botanischen Gartens Berlin

5. Oktober bis 11. November 2018

Fotos www.bgbm.org/de/presse/pressefotos#Dschungelbuch



Die Theatercompany **Drehbühne Berlin** kehrt mit ihrer einzigartigen Theater-Safari „**Das Dschungelbuch**“ nach Motiven aus Rudyard Kiplings Bestseller zurück in die Gewächshäuser des Botanischen Gartens Berlin. Inmitten von Lianen, Palmen und Farnen folgen die Zuschauer der bekannten Geschichte auf einer „Theater-Safari“ durch die beeindruckende Pflanzenwelt der Tropen- und Gewächshäuser. An den verschiedenen „Dschungel-Stationen“ übernehmen Puppenspieler mit lebensgroßen Tierfiguren, Schauspieler und Tänzer die Rollen von Mogli, dem Dschungelkind und seinen Freunden. Während des 2-stündigen Theater-Events können die Zuschauer nach und nach alle Episoden auf ihrem Rundgang entdecken und erleben – jederzeit müssen sie dabei darauf gefasst sein, Balu dem Bären, dem schwarzen Panther Baghira, der gefährlichen Schlange Kaa, dem Wolfsrudel, oder dem wilden Tiger Schir Khan zu begegnen. Unterschiedliche Szenen aus dem „Dschungelbuch“ werden an insgesamt 8 Stationen aufgeführt. Videoeinspielungen, Installationen und Musik ergänzen die einzigartige Gesamtinszenierung, die sich an der Originalgeschichte des englischen Literaturnobelpreisträgers Rudyard Kipling orientiert. In der Rolle des Autors Rudyard Kipling ist **Kai Wiesinger** in historisch anmutenden Film- und Audiosequenzen zu erleben, der die Zuschauer als Erzähler durch die spannende Urwald-Geschichte führt.

Mehrere Aufführungen finden ab dem 5. Oktober bis zum 11. November 2018 zu verschiedenen Zeiten für Kinder (ab 7 Jahren) wie Erwachsene statt. In dieser Spielsaison wird jeder Freitag zum DSCHUNGELTAG – da gibt es alle Erwachsenen-Karten statt für 29 Euro zum ermäßigten Preis von 23 Euro. Der Besuch im Botanischen Garten und Botanischen Museum sind im Theaterticket stets inklusive.

Im Gegensatz zur bekannten, aber von der literarischen Vorlage stark abweichenden Zeichentrickverfilmung des **Dschungelbuchs** durch die Walt-Disneys-Studios aus dem Jahr 1967 oder der Neuverfilmung von Jon Favreau aus dem April 2016, orientiert sich die **Drehbühne Berlin** bei ihrer Umsetzung des vielschichtigen Tierepos am Originaltext des britischen Schriftstellers und Dichters Rudyard Kipling. Für diesen wurde er 1907 mit dem Literaturnobelpreis ausgezeichnet.

Erzählt wird die Geschichte von **Mogli**, einem Kind indischer Dorfbewohner, das nach einem Tigerangriff im Dschungel von seinen Eltern getrennt wird und sich zu den Wölfen flüchtet. Von diesen aufgezogen besteht der Menschenjunge fortan mit Hilfe seiner nächtlich heulenden Adoptivfamilie und einem Freundeskreis weiterer herzenguter Raubtiere zahlreiche Abenteuer. Im Ringen mit den Mächten der Natur, den Tieren, Pflanzen und Menschen lernt **Mogli**, sowohl sich selbst zu behaupten, als auch Verantwortung für andere zu übernehmen. So reift das verspielte Findelkind im Verlaufe der Geschichte zum selbstbewussten und respektierten Herrn des Waldes – innerlich jedoch immer wieder hin- und hergerissen zwischen den Verlockungen menschlicher Zivilisation und dem Ruf der Wildnis.

In Kiplings fabelähnlichem Jugendbuchklassiker treten die Tiere des indischen Urwalds als sprechende, archetypische Charaktere auf. Ihre „Gesetze des Dschungels“ entpuppen sich bei genauer Betrachtung als weit mehr als nur die ungeschriebenen Regeln freier Kreaturen im täglichen Kampf ums Überleben – sie vermitteln soziale Kompetenz und sind zugleich ein Plädoyer für den hohen Stellenwert von Moral und Ethik.

Mit großer Kreativität hat sich die **Drehbühne Berlin** dieser zeitlosen, kraftvollen und wirklichkeitsdeutenden Dschungelsaga angenommen. Herausgekommen ist ein in vielerlei Hinsicht unvergleichliches Theaterereignis.

In der sattgrünen Kulisse des Großen Tropenhauses und der Gewächshäuser sind die Zuschauer zu einer adrenalintreibenden Theater-Safari eingeladen, um den Spuren **Moglis** und seiner Gefährten zu folgen: An verschiedenen Expeditionsstationen werden einzelne Episoden des **Dschungelbuchs** mit Großpuppen aufgeführt, von Schauspielern dargestellt, filmisch oder via Installation in Szene gesetzt und musikalisch untermalt. Geradezu magisch erwachen so die Helden und Schurken des **Dschungelbuchs** im üppigen Durcheinander der Vegetation zwischen Feigenbäumen, Riesenbambus und Schlingpflanzen zum Leben: Baghira der Panther, Balu der Bär, Tiger Schir Khan oder auch Kaa der Riesen-Python – sie alle kreuzen unter aufgeregten Affenrufen und dem Geschrei exotischer Vögel den geheimnisvollen Entdeckungspfad der Besucher. Doch keine Angst gebissen wird voraussichtlich nicht. Bei sämtlichen mitwirkenden Dschungeltieren handelt es sich um Großpuppenfiguren, die von professionellen Puppenspielern geführt und gesprochen werden. Auch Mogli taucht hier in Puppengestalt auf, wenn die Figur des kecken Wolfsjungen nicht vom brasilianisch-stämmigen Tänzer Jefferson Preto dargestellt wird.

Für die Rolle des Autors Rudyard Kipling konnte Film- und Theaterstar **Kai Wiesinger** gewonnen werden. In seiner Funktion als erzählender Autor und Safariführer geleitet er die Zuschauer mittels Film- und Audioeinspielungen sicher durch das Unterholz des **Dschungelbuchs**. Damit jeder Gast auf seinem markierten Streifzug durch die Botanik alle Teile der Geschichte zu sehen bekommt, werden die Spielszenen im Rahmen des etwa zweistündigen Theaterereignisses mehrfach wiederholt.

Wer nun vor Begeisterung gepackt glaubt, Machete und Tropenhelm aus Opas altem Überseekoffer hervorkramen zu müssen, dem sei gesagt: Safarihut gern - Buschmesser nein! Mit der Aufführung des **Dschungelbuchs** möchten die beiden Projektpartner Botanischer Garten Berlin und **Drehbühne Berlin** nicht zuletzt große und kleine Abenteuerer für den einmaligen Artenreichtum des Urwalds und seiner Verletzlichkeit sensibilisieren. Und so ermöglicht die Teilnahme an der **Theater-Safari** mitten in der Spreemetropole neben einem fröhlichen Wiedersehen mit den Heroen unserer Kindheit auch lehrreiche Einblicke in die faszinierende Vegetation der Tropen. In diesem Kontext ist es natürlich geboten, sich während der Vorstellungen umsichtig auf den vorgegebenen **Dschungelbuchpfaden** zu bewegen, um der hierzulande äußerst seltenen Flora keinen Schaden zuzufügen.

Den Puppenbau der lebens- und überlebensgroßen Tierfiguren haben der Schweizer Puppen- und Maskenbauer Pierre Filliez (Shake Shake Theatre) mit seiner australischen Partnerin Jessica Nicholls, sowie der georgische Skulpturenkünstler Saba Tsereteli und die aus Frankreich stammende Claire Chaulet (Theatre of Details) übernommen. Sie alle wirken in der Inszenierung auch selbst als Figurentheaterspieler mit und entwarfen in enger Zusammenarbeit mit dem künstlerischen Team der Drehbühne Berlin das einzigartige Figurenkonzept für alle Tierpuppen, sowie Mogli, der als Puppe und als Mensch auftritt. Insgesamt sind in der Inszenierung 25 Großpuppen im Einsatz.

Das musikalische Gesamtarrangement wurde vom Berliner Komponisten und Klangkünstler Christian Hagitte entwickelt, der bereits mehrfach für Inszenierungen der Drehbühne Berlin komponiert hat. Gesamtkonzept und Regie verantworten die künstlerischen Leiter der **Drehbühne Berlin**, Nanda Ben Chaabane und Lorenz Christian Köhler.

Die spannende Theater-Safari in den Tropen- und Gewächshäusern des Botanischen Gartens Berlin wird empfohlen ab 7 Jahren. Sie wird den Zuschauern noch lange im Gedächtnis bleiben.

Im Herbst 2016 feierte die Drehbühne Berlin mit ihrer einzigartigen Theater-Safari „Das Dschungelbuch“ Premiere im Botanischen Garten Berlin. Das unkonventionelle Theater-Event mit Großpuppen, Schauspiel, Tanz, Film und Musik gehört seit dem zu einem jährlichen Highlight für Groß und Klein. Über 10.000 Zuschauer ließen sich bereits inmitten von Lianen, Palmen und Farnen von der faszinierenden Geschichte fesseln.

KURZÜBERSICHT

Besetzung: Jefferson Preto (Schauspieler, Akrobat, Performer – Brasilien)
Pierre Filliez (Figurentheaterspieler, Puppenbauer – Schweiz)
Saba Tsereteli (Skulpturen- und Puppenbauer und -spieler – Georgien)
Claire Chaulet (Figurentheaterspieler, Malerin – Frankreich)
Ina Gercke (Schauspieler, Akrobatin – Deutschland)
Sophie Bartels (Figurentheaterspieler – Deutschland)
Matthias Zeeb (Schauspieler, Figurentheaterspieler – Deutschland)
Vincent Simon (Figurentheaterspieler – Frankreich)
Alise Michon (Figurentheaterspieler – Frankreich)
Kai Wiesinger (Schauspieler – Deutschland) als Rudyard Kipling in Audio- und Leinwandeinspielungen

Kostüme: *Antje Johnigk*

Bühnenbild/Requisiten: *Jeannine Cleemen & Moritz Weisskopf*

Musik/Kompositionen: *Christian Hagitte*

Konzeption und Regie: *Nanda Ben Chaabane & Lorenz Christian Köhler*

Spielort: **Großes Tropenhaus und Gewächshäuser des Botanischen Gartens Berlin**

Eingänge:

- Unter den Eichen 5-10, 12203 Berlin (Bus M48, S1-Bhf. "Botanischer Garten": ca. 10 Min. Fußweg)

- Königin-Luise-Platz, 14195 Berlin (Bus X83, Bus 101)

Bitte ca. 5-10 Min. Fußweg von den Kassen des Botanischen Gartens zum Spielort einrechnen!

Termine: 05.10.18, Freitag, 18 Uhr
06.10.18, Samstag, 15 Uhr
07.10.18, Sonntag, 11:30 Uhr

12.10.18, Freitag, 18 Uhr
13.10.18, Samstag, 15 Uhr
14.10.18, Sonntag, 11:30 Uhr

19.10.18, Freitag, 18 Uhr
20.10.18, Samstag, 15 Uhr
21.10.18, Sonntag, 11:30 Uhr

26.10.18, Freitag, 18 Uhr
27.10.18, Samstag, 15 Uhr

02.11.18, Freitag, 18 Uhr
03.11.18, Samstag, 15 Uhr
04.11.18, Sonntag, 11:30 Uhr

09.11.18, Freitag, 18 Uhr
10.11.18, Samstag, 15 Uhr
11.11.18, Sonntag, 11:30 Uhr

Dauer der Veranstaltung 2 Std.; keine Sitzplätze!!!

Preise: 29 EUR, erm. 23 EUR, Kinder bis 12 Jahre 12 EUR. (ggf. zzgl. VVK-Gebühr)
Das Familienticket (2 Erwachsene + 2 Kinder) kostet 70,00 EUR und ist telefonisch, unter 030 - 4799 7474, bzw. direkt an den Kassen des Botanischen Gartens buchbar!
Der ermäßigte Preis von 23,00 EUR gilt für: Schüler, Studenten, Auszubildende, Schwerbeschädigte und Berlin-Card Inhaber SOWIE freitags für Erwachsene. Der Berechtigungsnachweis muss am Einlass unaufgefordert vorgelegt werden.

Karten: www.drehbuehne-berlin.de
030 - 4799 7474
und an den **Kassen des Botanischen Gartens**
sowie an allen **VVK Stellen + Theaterkassen**

**Das Ticket berechtigt zum Besuch des Botanischen Gartens und Museums am Veranstaltungstag innerhalb der geltenden Öffnungszeiten (ab 9 Uhr).
Einlass zur Veranstaltung am Großen Tropenhaus jeweils ca. 30 Min. vor Vorstellungsbeginn!**

Weitere Informationen:

www.bgbm.org/de/presse/pressefotos#Dschungelbuch – Pressefotos

www.drehbuehne-berlin.de/das-dschungelbuch – Veranstaltung

www.botanischer-garten-berlin.de – Botanischer Garten Berlin

Pressekontakt:

Lone Bech, HEJ PR, Public Relations & Cultural Affairs für die Drehbühne Berlin,
Phone: +49 (0) 163 25 39 269, presse@drehbuehne-berlin.de

Gesche Hohlstein, Botanischer Garten und Botanisches Museum Berlin
Freie Universität Berlin, Königin-Luise-Str. 6-8, 14195 Berlin
Tel. 030 / 838-50134, E-Mail: g.hohlstein@bgbm.org

Eine Pressemitteilung von:

- Botanischer Garten und Botanisches Museum Berlin, Freie Universität Berlin
- Drehbühne Berlin